

**VPBank und Kultur –
schon immer eine gute Verbindung**



**Verwaltungs- und Privatbank AG
Vaduz, Liechtenstein**



Kurzbiografie

Carlo Pizzichini kam am 28. Mai 1962 in Monticiano (Provinz Siena) zur Welt.

Sein Vater Bruno, ebenfalls künstlerisch tätig, erkannte die Begabung seines Sohnes schon früh und förderte mit allen ihm zur Verfügung stehenden Kräften und Möglichkeiten das Talent Carlo Pizzichinis. Er war der wichtigste Begleiter seines Sohnes bei dessen Suche nach einer künstlerischen Identität. Leider hinderte sein früher Tod ihn daran, die Früchte dieser Bemühungen zu geniessen.

Carlo Pizzichini beendete seine erste Ausbildungszeit am «Istituto d'Arte» in Siena 1981 mit Auszeichnung und galt dann bis 1985 als einer der besten Studenten an der Kunstakademie in Florenz.

Die wichtigsten Ausstellungen und Auftragsarbeiten

1982
Junge Künstler der Gegenwart aus der Toscana
Forte dei Marmi

1984
Die Gratwanderung beim Wortwechsel
Einzelausstellung – Galerie «Il Moro», Florenz

1985
Preisträger der Kunstschau von Giorgio Mondadori
Galerie «Rizzardi», Mailand und Galerie «Parametro», Rom

1986
Der Seiltanz des Akrobaten
Galerie «Arco die Rab», Rom

Junge italienische Künstler in Athen
Athen / Griechenland

Die Enthauptung des San Giovanni Battista
Gemälde für die Pfarrei Luriano (Siena)

Bald nachdem er begonnen hatte, seine künstlerische Tätigkeit als Beruf auszuüben, gewann er mehrere nationale Preise und bekam Auftragsarbeiten von öffentlichen Institutionen und Privatkunden. Ausstellungen in einigen wichtigen Galerien, u. a. in Rom, Florenz, Siena und Savona erweckten die Aufmerksamkeit von Kunstkritikern. Zu seinen Mentoren gehört auch der Bruder des berühmten Malers de Chirico, Ruggero Savinio, seinerseits ein bedeutender Maler und Schriftsteller.

Carlo Pizzichini vertiefte die Themen seiner malerischen Entwicklung durch viele Reisen ins Ausland und durch die damit verbundene Auseinandersetzung mit den verschiedenartigsten Erscheinungen und Ausdrucksformen. Trotzdem

1987
Werkstatt der Malerei
Galerie «d'Arte Moderna», Forte dei Marmi

Wandmalerei
Auftrag der «Banca Popolare dell'Etruria»,
Filiale Siena

1988
Für Edmond Jabes
S. Maria von Cerrate
Consolatrix Afflittorum
Gemälde für das Krankenhaus «Sclavo» von
Siena

1989
Pizzichini
Einzelausstellung, Künstlervereinigung des
Albissola Meeres

Carlo Pizzichini
Einzelausstellung, Galerie «G. Carbone», Turin

entfremdete er den starken kulturellen und landschaftlichen Eindrücken von Siena und der Toscana nicht.

Von Zeit zu Zeit dokumentiert er seine künstlerische Suche durch eine Ausstellung. Gemäss seinem meditativen, lyrischen und suchenden Wesen weicht er allzu eifrigen Zeitgenossen und Tagesmeinungen aus, um in komplativer Weise zu fundierten Denk- und Malergebnissen zu kommen. Mit grosser Verwunderung experimentiert er im Bereich der vielfältigen Möglichkeiten bildhafter Sprache.

Es ist eine geisthafte Sprache, die Carlo Pizzichini in seinen Werken spricht.

Zwiesgespräch mit dem Moor
Bühnenbild und Kostümentwurf für das Piccolo Teatro, Siena

Die Niederlagen und Siege des sanften Fantolino
Einzelausstellung, Galerie «F. Colazzo», Galatone

1990
Die Fabrik des Nebels
«Flashart», Mailand

1991
Flaggenentwurf
für den Palio vom 2. Juli 91 in Siena

Die Vorhölle oder Über die Vergänglichkeit der Farbe
Einzelausstellung, Galerie «Aminta», Siena

Die nächste Auftragsarbeit Carlo Pizzichini's ist ein grosses Gemälde für die Bank «Monte dei Paschi di Siena» in Frankfurt am Main.

Die Galerie Theater am Kirchplatz, Schaan

freut sich, Sie und Ihre Freunde zur Eröffnung der Ausstellung

«EXTRA-VAGANTI»

Bilder aus den Jahren 1982–1991 von

Carlo Pizzichini

Siena/Italien

am Freitag, den 20. September 1991, von 18–19.30 Uhr

einladen zu dürfen.

Der Künstler ist anwesend.

Die Ausstellung dauert bis 20. Oktober 1991.

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–12 und 15–18 Uhr, Sa 15–18 Uhr, Telefon: 075 / 2 14 31